

2:6 beim Spitzenreiter

Badminton-Landesligist Rot-Weiß Borbeck verliert in Osterfeld

Sieg, Remis und Niederlage – zum Abschluss der Badminton-Hinrunde gab es für die Seniorenteams von Rot-Weiß Borbeck von allem etwas.

Die ersatzgeschwächte erste Mannschaft ging am letzten Hinrunden-Spieltag beim bislang ungeschlagenen Landesliga-Spitzenreiter Turnerbund Osterfeld erwartungsgemäß leer aus. Ausschlaggebend für die deutliche 2:6-Niederlage der Rot-Weißen in Oberhausen war der verletzungsbedingte Ausfall von Stammspieler Rüdiger Twiehaus.

Obwohl der Außenseiter aus Borbeck beim Favoriten mit insgesamt drei Ersatzspielern antrat, war das RWB-Team nicht völlig chancenlos. Im spannendsten Spiel der Begegnung verwandelte Marvin Lohrengel im 3. Herreneinzel in der Verlängerung des Entscheidungssatzes seinen sechsten Matchball zum 26:24-Triumph. In drei Sätzen waren auch André Hinz und Melanie Leszjinski im Mixed erfolgreich. Pech hatten die beiden Borbecker dagegen in ihren Einzeln, die sie jeweils knapp in zwei Sätzen verloren. Tapfer aber vergeblich wehrte sich auch das Ersatz-Duo Nirmalan Ravindran und Timm Riesel gegen seine Zwei-Satz-Niederlage im 2. Herrendoppel. Dabei verloren die Herausforderer den ersten Durchgang in der Verlängerung nur ganz knapp mit 21:23.

Am grünen Tisch kam die RWB-Reserve im Bezirksliga-Spitzenspiel beim Tabellenführer TSV Heimerterde Mülheim II nachträglich noch zu einem Punktgewinn. Da die Mülheimer einen nicht spielberechtigten Akteur eingesetzt hatten, wurde die



Rüdiger Twiehaus fiel verletzungsbedingt aus.

Archivfoto: RWB

ursprüngliche 2:6-Niederlage des Zweiten aus Borbeck in ein 4:4 umgewertet. Die zunächst verlorenen Partien im 2. Herrendoppel und Mixed wurden dem Verfolger gutgeschrieben, der somit weiterhin punktgleich ist. Auf dem Spielfeld war zuvor lediglich Lutz Awifus ungeschlagen geblieben. Er siegte im Spitzeneinzel und im 1. Herrendoppel mit Marc Wierig und gab dabei keinen Satz ab.

Eine bittere 2:6-Heimniederlage kassierte dagegen die dritte Mannschaft im Kellerduell der Bezirksklasse gegen den Vorletzten Bottroper BG III. Die Gäste hatten sich in der wichtigen Partie mit dem früheren mehrfachen Deutschen Jugendmeister Michael Fishedick verstärkt, so dass die Borbecker trotz des kampflosen Gewinns des Damendoppels am Ende chancenlos waren. Einen Sieg ver-

buchte Christoph Adrian, der das 2. Herreneinzel souverän in zwei Sätzen gewann. Pech hatte dagegen André Heuer, der das 3. Einzel knapp in drei Sätzen verlor.

Der einzige Sieg gelang der vierten Mannschaft, die mit einem klaren 7:1-Heimerfolg über den Sechsten Grün-Weiß Werden/Heidhausen II ihre Tabellenführung in der Kreisliga verteidigte. Gleich fünf Borbecker punkteten doppel und blieben ohne Satzverlust. Leon Staudinger siegte im Spitzeneinzel und im 2. Herrendoppel mit Marius Tatzki, der sich an der Seite von Britta Sagan auch im Mixed durchsetzte. Mit Einzelsiegerin Nadine Schürmann gewann Sagan außerdem das Damendoppel. Ebenfalls zweimal erfolgreich war Maximilian Engel im 3. Herreneinzel und im 1. Doppel mit Sven Witulski.